

Durchwachsender Umsatz 2017 im Spielwarenhandel Handel setzt auf Innovationen und Multichannel



Köln, 25.01.2018

Im Jahresendspurt 2017 hätten sich viele Spielwaren-Händler über mehr Dynamik gefreut. Willy Fischel, Geschäftsführer des Handelsverband Spielwaren (BVS): *„Der jahrelange Spielwaren-Boom hat eine Pause eingelegt. Wie vom BVS erwartet, hatte der Spielwaren-Einzelhandel im letzten Weihnachtsgeschäft keinen Grund zum Jubeln. Ursachen waren die fehlende Adventswoche und die mangelnde Einkaufsdynamik an den letzten Tagen vor dem Fest.“* Auch wenn erst im März 2018 - im Rahmen des Eurotoys-Verbraucherpanels der npd deutschland - endgültige Gesamtmarktzahlen über alle einzelhandelsrelevanten Vertriebswege vorliegen, rechnet der BVS für den Inlandsmarkt bestenfalls mit einem **ausgeglichenen Jahresergebnis** von **ca. 3,1 Mrd. Euro** (zu Endverbraucherpreisen).

Umso stärker liegt die Hoffnung auf einem starken 2018 und einem **fulminanten Start der Nürnberger Spielwarenmesse**. Fischel: *„Der Handel lebt von den Innovationen der Industrie. Die Weichen im Handel stehen auf Multichannel. Immer mehr Händler verbinden erfolgreich online und stationär. Damit holen sie den Kunden dort ab wo er gerade ist.“*

Bundesverband des Spielwaren-Einzelhandels e.V. (BVS)

Der BVS vertritt die Interessen des Spielwaren-Einzelhandels aller Vertriebswege und Unternehmensgrößenklassen in Deutschland. Er ist dem Handelsverband Deutschland - HDE angeschlossen, dessen Landesverbände die Delegierten der BVS-Mitgliederversammlung stellen. Außerordentliche Mitglieder sind die wichtigsten Einkaufskooperationen der Branche.

Willy Fischel (Geschäftsführer)

Telefon (0221) 2 71 66-10

Steffen Kahnt (stv. Geschäftsführer)

Telefon (0221) 2 71 66-15

PRESEMITTEILUNG

Postfach 10 05 64 50445 Köln
An Lyskirchen 14 50676 Köln
Telefon (02 21) 2 71 66-0
Telefax (02 21) 2 71 66-20
E-Mail: bvs@einzelhandel-ev.de
Internet: www.bvspielwaren.de